

## Kids begeisterten beim Barmenia-Cup

Beim **Barmenia-Cup**, dem größten bisher in Deutschland ausgerichteten Turnier für Mini- und F-Jugendmannschaften, trat die Cronenberger F-Jugend mit zwei Mannschaften an. Entgegen der ansonsten im Verlauf der Saison praktizierten Aufteilung stellte Trainer Frank Bombosch zum Saisonabschluss zwei nahezu gleichstarke Teams zusammen, um nach Möglichkeit alle Kinder mit einem (oder gar mehreren) Erfolgserlebnissen (sprich: Siege(n)) in die Schulferien zu verabschieden.

Und dieser Plan ging voll auf. Beide Teams der CTG gewannen jeweils ihre drei Spiele gegen die Gegner **TV Westfalia Halingen** (18:7 und 17:10), **HSG Waldniel Niederkrüchten** (19:8 und 16:9) und **Rote Erde Schwelm** (19:6 und 19:14) recht deutlich.

Einfach begeisternd wie sich die 7- 9-Jährigen im letzten Jahr entwickelt haben und nun mittlerweile schon toll miteinander harmonieren. Naturgemäß gibt es immer ein paar Spieler, die das Tor häufiger treffen als die anderen, doch auf dem Platz präsentieren die Jungs sich als Einheit und treten als echtes Team auf. Da wird nicht gemotzt, sondern man hilft sich gegenseitig. So wurden auch die beiden Neuzugänge **Thomas Junker** und **Sebastian Dohle** bei ihren Debüts schnell integriert und Thomas kam sogar zu seinem ersten Torerfolg.

Hinten machten die beiden **Pat(t)ricks (Wirths und Jansen)** als Torhüter „den Laden dicht“, die 99er **Simon Wagner, Timo Mebus** und **Jann Hassenpflug** kämpften um jeden Ball, **Max Messerschmidt, Pascal Langenberg** und **Maximilian Fischer** werden immer selbstbewusster und die Top-Scorer **Robin Vorsich, Simon Bombosch, Robin Wenske** und **Pascal Jacobs** trafen nahezu nach Belieben.

Im Anschluss an die Spiele ging es dann zur „Siegerehrung“ in die gut gefüllte Uni-Halle, wo alle **95 Mannschaften** einen **Pokal** und alle **1000 Kinder ein T-Shirt und eine Medaille** erhielten. Wie toll den Kindern das gefallen hat, zeigte sich an deren Reaktionen: Die einen gingen mit dem T-Shirt schlafen, die anderen nahmen den Pokal mit ins Bett, wiederum andere präsentierten noch am Dienstag in der Schule ihre T-Shirts (mit selbst beschriftetem Namen und Rückennummern) und Medaillen.

Es war ein würdiger Abschluss für eine tolle Saison. Und man kann es nicht besser formulieren wie die Oma von Pascal Jacobs, „Toll wie die Kinder die Anweisungen der Trainer beim letzten Trainingsspiel heute beim Turnier umgesetzt haben“. Wir haben halt intelligente und lernwillige Kinder. 😊

Wir sind sehr stolz auch Euch.

*Es spielten: Simon Bombosch (25 Tore), Robin Wenske (20), Robin Vorsich (20), Pascal Jacobs (12), Max Messerschmidt (9), Patrick Jansen (5), Timo Mebus (4), Maximilian Fischer (4), Simon Wagner (4), Pascal Langenberg (3), Patrick Wirths (1), Thomas Junker (1), Jann Hassenpflug und Sebastian Dohle.*

Bombe vom 12.06.2007

## Siegesserie von "Team 98" hält glücklich

War das ein würdiger Abschluss der offiziellen Turnierserie des Handballkreises. In einem temporeichen und dramatischen Spiel siegte das „**Team 98**“ mit **20:19** gegen den stärksten Gegner in dieser Saison. Die Kids der **HSG Velbert/Langenberg** haben sich im Laufe der Saison enorm gesteigert und brachten das „Team 98“ an den Rand der ersten Saisonniederlage. Trotz sehr nervösem und hektischem Beginn führte man anfangs mit 3:1 und 4:2 und beim 8:4 sah alles nach einem weiteren Sieg aus. Doch dann zeigte der Gegner ein hervorragendes Abwehrverhalten und drehte den Rückstand in eine 12:9 Führung um. Doch die Jungs rackerten und kämpften sich zurück. Und schafften den Ausgleich zum 15:15. Das Spiel blieb spannend und am Ende gab es einen glücklichen 20:19 Sieg, wobei das hochklassige Spiel keinen Verlierer verdient hatte.

Das zweite Spiel des „Team 98“ wurde mit **31:9** gegen **Wülfrath 2** gewonnen.

In den beiden Spielen des „**Team 99+**“, einem Mix aus 99er und 98er-Spielern, zeigte sich erneut, dass diese konsequente Aufteilung in zwei Teams den gewünschten Erfolg brachte. Die noch nicht so leistungsstarken 98er übernehmen im „Team 99+“ Verantwortung und haben im Laufe der Saison eindeutig ihre Torgefährlichkeit gesteigert. Mit diesen persönlichen Erfolgserlebnissen steigt auch das Selbstvertrauen. So waren die beiden Niederlagen gegen **RE Schwelm 2 (10:12)** und **Beyeröhde 1 (9:13)** absolut nebensächlich. Steigerungsfähig ist neben dem Abwehrverhalten insbesondere das genaue Zuspiel und die damit resultierende Minimierung der Abspielfehler.

Eine tolle Saison geht dem Ende entgegen und findet mit dem **Barmenia-Cup am 10.Juni** ihren endgültigen Abschluss. Bis dahin werden die Weichen für die neue Saison gestellt: Die 5 Mädchen wechseln in die weibliche E-Jugend und die neue mE-Jugend beginnt ihre Saisonvorbereitung mit der Teilnahme am Ruhr-Cup am 26./27. Mai.

Verabschieden müssen wir uns leider von meinem Trainerpartner Rolf, der aufgrund des Wechsels seiner Tochter Jasmin in den Mädchenbereich aufhören wird. **DANKE Rolf für 3 tolle Jahre.**

*„Team 98“: Robin Vorsich (14 Tore), Simon Bombosch (10), Pascal Jacobs (10), Robin Wenske (9), Max Messerschmidt (5), Pascal Langenberg (3).*

*„Team 99+“: Jasmin Macht (5), Patrick Wirths (4), Patrick Jansen (4), Max Messerschmidt (3), Maximilian Fischer (3), Jann Hassenpflug und Luca Blumenthal.*

Bombe vom 14.05.2007

## F-Jugend-Kids ON TOUR

Ein phantastisches Wochenende verlebten die 14 Kinder und ihre Väter oder Mütter bei der Saisonabschlussfahrt der F-Jugend im CVJM-Feriendorf in Herbstein (bei Gießen).

Es war der ideale Ort für eine solche Tour: Ob Bolzplatz, Abenteuerspielplatz, Seilbahn, Ponyreiten oder der durch das Gelände fließende Bach – alle Attraktionen wurden von den Kids begeistert genutzt. Und die Eltern vergnügten sich beim Tischtennis, Kicker-Turnier, „Türk“-Kartenspiel“ oder dem Vater-Kind-Fussballspiel.

Abends sorgten dann Nachtwanderung, Lagerfeuer, Stockbrot und frisch gezapftes Bier für eine fröhliche Lagerfeuer-Romantik.

Trotz angesagtem Regen für Samstag hielt das warme und sonnige Wetter, so dass es am Bach zu einer spontanen Wasserschlacht mit Wasserpistolen kam, an deren Ende das eine oder andere Kind überrascht darüber war, dass die Erwachsenen ihre Drohung nach „im Bach landen“ auch wirklich in die Tat umsetzten...👮

Das Essen im Jugendherberge-Stil war abwechslungsreich, ausreichend und echt lecker und selbst die kleine Mithilfe beim Abwasch in der Großküche wurde für die Kinder beim „Wettlauf“ gegen die 1,5-Minuten-Power-Spülmaschine zu einem interessanten Ereignis.

Nicht nur die Kinder, auch die Eltern lernten sich näher kennen und es war schon etwas überraschend, dass es unter den Kids keinerlei Streitigkeiten gab, bei denen die Erwachsenen hätten eingreifen müssen. Die Stimmung war einfach toll und somit leistete die Tour einem großen Beitrag zur Teambildung. Keiner wurde irgendwo ausgeschlossen. Hier entwickelt sich wirklich Kameradschaft. Mit dieser Truppe werden wir in den nächsten Jahren noch viel Spaß haben.👍



Bombe vom 10.05.2007

## Auf Abschiedstournee vom kleinen Feld

Bei strahlendem Sonnenschein erlebten die Eltern einen herrlichen Turniersonntag in Velbert: Während der Spielpausen konnten sie gemütlich draußen an Stehtischen verweilen und bei den Spielen wurden sie von ihren Kindern bestens unterhalten.

Ob bedingungsloser körperlicher Einsatz ( „Das ist ja ein Terrier – gegen den würde ich auch nicht gerne spielen“, so der hochachtungsvolle Kommentar eines Zuschauers über einen Spieler), enorme Laufbereitschaft oder gar schon anspruchsvolle Sprungwürfe – jedes Kind kam auf seine Kosten und zu seinem Erfolgserlebnis.

Auch wenn nicht jeder Wurf im Tor, jedes Anspiel beim Mitspieler landete, so war stets der Willen zum Zusammenspiel und zum Pass zum besser postierten Mitspieler erkennbar. Hier ein dickes Lob an alle für das Umsetzen der Vorgaben und den dabei gezeigten Teamgeist.

Natürlich gab es auch Einzelaktionen – aber die gehören unbedingt dazu und das dafür benötigte Selbstvertrauen wird den Kindern vom Trainerteam auch eingepflegt. Bei dem einen oder anderen Wurf war schon erkennbar, dass seit Ostern im Training auf die kommende E-Jugend-Saison hingearbeitet wird und daher die Tore nicht mehr abgeklebt werden. Und das reizt die Kinder natürlich zum Wurf nach oben in den Winkel, obwohl ein platzierter Wurf in die unteren Ecken meist noch Erfolg versprechender ist.

Am Ende eines überaus fröhlichen und erfolgreichen Turniertages standen vier Siege:

**„Team 98“: 27:5 gegen CDG/Grün Weiß und 16:7 gegen TV Beyeröhde 1**

**„Team 99+“: 9:8 gegen RE Schwelm 1 und 16:3 gegen Vohwinkler STV 2**

Am Freitag startet dann die komplette Mannschaft zur Abschlussfahrt in das CVJM Feriendorf in Herbstein. Gemeinsam mit Vater oder Mutter verbringen wir dort das Wochenende in der Natur. Das wird den Teamgeist und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Kinder und Eltern noch weiter fördern.

In zwei Wochen steht dann am Sonntag 13.5. das nächste Turnier in Schwelm auf dem Programm.

*„Team 98“: Robin Vorsich (16 Tore), Simon Bombosch (12), Pascal Jacobs (8), Max Messerschmidt (6) und Pascal Langenberg 1).*

*„Team 99+“: Patrick Jansen (8), Patrick Wirths (6), Pascal Langenberg (5), Maximilian Fischer (3), Timo Mebus (2), Simon Wagner (1), Jann Hassenpflug und Melina Stark.*

Bombe vom 30.04.2007

## WM-Boom auch bei der F-Jugend

Drei neue Kinder hat der Handball-WM-Boom der F-Jugend gebracht. Zwei von Ihnen - Luca Blumenthal und Simon Wagner - gaben beim Turnier an der Adlerbrücke ihr Debüt.

Da der Spielplan dieses Mal vier überdurchschnittlich starke Gegner vorsah, traf das „**Team 99+**“ mit **TB Wülfrath 1** und **Vohwinkel** auf zwei überlegene Mannschaften. Dennoch kämpfte das Team hervorragend und so konnten die Niederlagen (**12:17** und **6:13**) in achtbaren Grenzen gehalten werden. Die unterstützenden 98er Max Messerschmidt, Jasmin Macht, Patrick Wirths und Pascal Langenberg steigerten mit ihren Toren weiter ihr Selbstvertrauen. Leider klappte das Zusammenspiel nicht immer wie gehofft. Ein sehr couragiertes Debüt gaben Luca und Simon, wobei letzterer beinahe mit seinem ersten Tor belohnt worden wäre. Melina Stark und Timo Mebus kämpften vorbildlich, waren aber meist aufgrund ihres Geschlechtes (Melina) bzw. ihres Alters den meist älteren Jungs körperlich unterlegen.

Auch beim „**Team 98**“ leisteten die Gegner dieses Mal heftigen Widerstand. Beim **21:9-Sieg** gegen seinen Ex-Verein **TV Friesen/BTG** war Robin Vorsich mit 11 Treffern zwar der Match-Winner, wurde von Simon Bombosch, Robin Wenske, Pascal Jacobs und Justin Erdmann aber auch immer wieder gut in Szene gesetzt.

Etwas leichter als nach den bisherigen Spielen erwartet viel dann der **17:12-Sieg** gegen den im Handballkreis stärksten Kontrahenten **TV Beyeröhde** aus. Neben der individuellen Klasse der Kids war hier aber das schon sehr beachtliche Zusammenspiel das ausschlaggebende Plus gegenüber dem Gegner.

In der Zeit bis zum Saisonende steht nun neben der natürlich weiteren Ausbildung der technischen Fähigkeiten vor allem aber das Zusammenspiel als Vorbereitung für die erste Saison des 98er-Jahrgangs in der E-Jugend im Vordergrund.

Am letzten Sonntag der Osterferien nimmt die F-Jugend am „Rhein-Cup“ des SG Unterrath in Düsseldorf teil

*"Team 99+": Max Messerschmidt (8 Tore), Jsamin Macht (4), Patrick Wirths (4), Pascal Langenberg (2), Timo Mebus, Melina Stark, Luca Blumenthal und Simon Wagner.*

*"Team 98": Robin Vorsich (17), Simon Bombosch (10), Robin Wenske (4), Pascal Jacobs (4) und Justin Erdmann (3).*

Bombe vom 16.03.2007

## Auch nach 30 Saisonspielen weiterhin ungeschlagen

Vielleicht haben wir beim F-Jugend-Turnier am letzten Januarsonntag in Ronsdorf schon den einen oder anderen Handballweltmeister von 2027 gesehen... Wer weiß das schon.

Leider kam es im ersten Turnierspiel des „**Team 98**“ nicht zur erhofften Standortbestimmung, da **Velbert/Langenberg** auf einige Leistungsträger verzichten musste. Aufgrund der freundschaftlichen Beziehungen halfen sogar Jasmin Macht (sogar 1 Tor) und Pascal Jacobs beim Gegner aus.

Die Cronenberger „Top 5“ legte los wie die Feuerwehr und führte bereits 7:0, ehe der Gegner stärker wurde und – auch durch häufiges Durchwechselln – sich ab dann ein ausgeglichenes Spiel entwickelte. Über 12:3 zur Halbzeit und 16:7 Mitte der 2.Hälfte kam es zum **20:9** Sieg.

Das zweite Spiel des „Team 98“ gegen **MTV Elberfeld** verlief ähnlich. Ein Raketenstart zur 6:1 Führung. Bis Mitte der 2.Halbzeit stand es 15:8, ehe im Endspurt die Führung auf **21:10** ausgebaut wurde.

Es ist sehr schön mit anzusehen, wie die Spieler des 98-er-Jahrgangs schon miteinander spielen und von Woche zu Woche sichtbare Fortschritte machen.

Mit einer für sein Alter überdurchschnittlichen Technik ist bereits **Robin Vorsich** ausgestattet. Dieses gepaart mit enormen Einsatz und Schnelligkeit führte zu 17 Turniertoren, auch wenn – und das ist seine einzige Schwäche – mindestens 5 davon aufgrund von „Kreisübertretens“ nicht gewertet hätte werden dürfen.

**Robin Wenske** hat den härtesten Wurf von allen und glänzt meist mit einer brillanten Spielübersicht und langen Pässen zu seinen Mitspielern.

Diese werden häufig vom quirligen und torgefährlichen, aber manchmal etwas abwehrfaulen, **Simon Bombosch** verwertet. **Justin Erdmann** hat von allen Spielern in den letzten Wochen die größten Fortschritte gemacht und war daher zu Recht in der „Stamm-Fünf“.

Auch **Max Messerschmidt** entwickelt immer mehr Drang zum Tor und holt dann „den Hammer“ raus. Wir sind sicher, dass es auch bei **Pascal Langenberg** bald „Klick“ macht und er dann auch seine starken Trainingseindrücke noch mehr im Spiel umsetzen wird.

Bleibt abschließend unserem Torwart **Patrick Wirths** zu einer sehr guten Leistung zu gratulieren.

Ähnlich überlegen präsentierte sich das „**Team 99**“- verstärkt durch einige 98er. In schöner Regelmäßigkeit trafen abwechselnd Pascal Jacobs, Patrick Wirths, Jasmin Macht und Patrick Jansen, so dass es am Ende des ersten Spieles einen deutlichen **14:2** Sieg gegen **TV Neviges** gab.

Im zweiten Spiel gegen die Anfänger aus **Haßlinghausen** drehten dann auch die anderen 99er auf. Zur Freude der Eltern und Trainer trafen dann auch **Timo Mebus, Jann Hassenpflug** und **Isabel Lüdorf**. Leider wurde nur **Melina Stark** nicht für ihren Einsatz belohnt. Endergebnis: **20:2**.

Timo, Jann und Isabel machen im Sog der 98er große Fortschritte und werden zusammen mit

dem überdurchschnittlich talentierten **Pascal Jacobs** in der nächsten Saison das Gerüst der F-Jugend bilden. Die drei präsentieren sich immer kampfstark und Timo hat schon einen erstaunlich starken Wurf, während Pascal außergewöhnlich dribbelstark und torgefährlich ist.

**Jasmin Macht** tankt z. Z. im „Team 99“ und aushilfsweise bei der weiblichen E-Jugend durch ihre Tore Selbstvertrauen. **Patrick Jansen** ist sehr abwehrstark und entwickelt sich auch im Angriff weiter. Eine – etwas überraschend – starke Vorstellung lieferte „Torwart“ **Patrick Wirths** auf dem Feld. Liegt vielleicht doch hier die Zukunft?

*Team 98: Robin Vorsich (17 Tore), Simon Bombosch (10), Robin Wenske (8), Justin Erdmann (4), Pascal Langenberg (1) und Max Messerschmidt (1).*

*Team 99+: Pascal Jacobs (11), Patrick Wirths (7), Jasmin Macht (4), Patrick Jansen (4), Timo Mebus (4), Jann Hassenpflug (2), Isabel Lüdorf (1) und Melina Stark.*

Bombe vom 12.02.2007

### **Dramatik pur - Turniersieg beim BERGER-Cup**

Noch gut zwei Minuten sind im letzten Turnierspiel zu spielen und die Gäste von der **SG Solingen** führen mit 5:3. Drei Tore müssten die CTG-Kids jetzt noch erzielen, um doch noch Turniersieger zu werden. Doch daran glaubt auf der Tribüne und auf der Bank niemand mehr so recht. Aber die Kids glauben an sich – nach dem Motto von Olli Kahn „Niemals aufgeben“. Max Messerschmidt marschiert unaufhaltsam über halbrechts Richtung Tor und erzielt das 4:5. Doch noch ein Wunder? Der Gegenzug verpufft und Pascal Jacobs erzielt knapp eine Minute vor Schluss den Ausgleich. Doch das reicht noch nicht, da die Solinger die bessere Tordifferenz haben. Dann der letzte Angriff. Keine Torwurfchance mehr, aber mit dem Schlusspfiff ein Foul auf Höhe des gestrichelten Kreises und nahe der Außenlinie. Eigentlich unmöglich von dort zu treffen. Doch Robin Wenske hält voll drauf, der Ball wird von einem Abwehrspieler noch abgefälscht und landet unhaltbar im Winkel. **5:4**. Schluss. Aus. Turniersieg. Dann brechen alle Dämme und Spieler und Trainer stürzen auf das Spielfeld. Glückliche, aber nicht unverdient, können die Kids im Anschluss den Siegerpokal in den Händen halten.

Doch beginnen wir chronologisch: Im ersten Spiel traf man auf den Lokalrivalen **WSV**, der uns bereits in einigen Spielen in dieser Saison das Leben schwer gemacht hat. Nach einem Bilderbuchstart mit zwei schnellen Toren durch Simon Bombosch verlief das Spiel ausgeglichen und spannend. Immer schön abwechselnd trafen beide Teams – und am Ende stand es **6:4**.

Im Spiel gegen die **HSG Radevormwald/Herbeck** fand dann auch Robin Vorsich zu gewohnter Torgefährlichkeit zurück und nach einer sicheren 4:1 Führung konnte das Trainerduo allen 12 Spielern ausreichend Einsatzzeiten geben. Am Ende hieß es **9:3**.

Im 3.Spiel gegen die **HG Remscheid** war das schon recht gute Zusammenspiel dann noch besser ausgeprägt und das Selbstvertrauen der Kinder stieg weiter an, so dass nun auch andere Spieler zu Torwürfen kamen und Jasmin Macht und Max Messerschmidt mit Toren dafür belohnt wurden. Ein ungefährdeter **9:3**-Sieg.

Weit aus spannender als gedacht dann das Spiel gegen die **JSG Wermelskirchen**. Bei beiden Mannschaften überwog das gute Abwehrverhalten und lange stand es 2:1, ehe Simon mit zwei

Toren zum 3:1 und **4:2** die zwei Punkte sicherte.

Und dann kam das entscheidende Spiel gegen die SG Solingen...

Das Trainerduo war nachher sowohl mit der spielerischen als auch mit der kämpferischen Leistung sehr zufrieden und beim Spiel 6:6 auf großem Feld gewinnt das individuelle Abwehrverhalten gegenüber dem 4:4 auf kleinem Feld an Bedeutung. Jeder muss seinen Gegenspieler konsequent decken – und dabei glänzten auch die Spieler(innen), die (noch) nicht so torgefährlich sind.

Für alle – Spieler, Trainer und Zuschauer war der Auftritt bei BERGER-Neujahrscup ein tolles Erlebnis und gefeiert wurde bereits wie bei den Großen – mit (Kinder-)Sekt – direkt aus dem Pokal.

*Das Team: Robin Vorsich (10 Tore), Simon Bombosch (9), Robin Wenske (7), Pascal Jacobs (5), Max Messerschmidt (2), Jasmin Macht (1), Justin Erdmann, Pascal Langenberg, Patrick Jansen, Timo Mebus, Melina Stark, Isabel Lüdorf und Patrick Wirths (Tor).*

Bombe vom 12.01.2007

### **Ungeschlagen beim Nikolaus-Turnier in der UNI-Halle**

Mit den neuen von den Firmen Knut Schmalfeld GmbH aus Bochum und Firth Cleveland Steel Strip aus GB gesponserten Trainingsanzügen präsentierten sich die Kids am Sonntag 10.12. beim Nikolaus-Turnier des LTV in der UNI-Halle.

Gespielt wurde erneut mit zwei festen Mannschaften: **Team 98** mit dem älteren und stärkeren 98er-Jahrgang und **Team 99+** mit dem jüngeren Jahrgang – jedoch verstärkt durch einige 98er.

Die beiden Spiele des **Teams 98** zeigten wieder einmal die deutliche Überlegenheit der „Ersten Fünf“ gegenüber fast allen Mannschaften im Kreis Wuppertal-Niederberg. Dabei waren die Ergebnisse von **30:1** gegen die neu formierte Mannschaft des **ASV** und das **20:4** gegen den schon recht stark spielenden 99er-Jahrgang des **TB Wülfrath** Nebensache.

Das Trainergespann Frank Bombosch und Rolf Macht legte bei diesen Spielen die Schwerpunkte auf die Umsetzung der Trainingselemente „schnelles Kombinationsspiel ohne Tippen“ und „verbessertes Abwehrverhalten“. Auch wenn natürlich noch nicht jeder lange Pass ankam, so konnten Trainer und Eltern stolz auf den Auftritt ihrer Schützlinge sein.

Das „magische Dreieck“ **Robin Wenske, Robin Vorsich** und **Simon Bombosch** glänzte gleichermaßen sowohl im uneigennütigen Zusammenspiel als auch im konzentrierten Torabschluss. Nahezu nahtlos fügten sich dabei der 99er **Pascal Jacobs** und **Patrick Jansen** in das Kombinations-spiel ein.

Das **Team 99+** war im ersten Spiel beim **15:0** gegen **HC Haßlinghausen** ebenso überlegen. Dabei hat **Justin Erdmann** in den letzten Wochen fast den „größten Sprung nach vorne gemacht“. Toll wie er sich jetzt körperlich durchsetzt. Ebenso begeistert der

Entwicklungssprung bei **Pascal Langenberg**. Früher manchmal verträumt, sucht er jetzt den Torabschluss – mit Erfolg. Die drei 99er **Jann Hassenpflug**, **Timo Mebus** und **Isabel Lüdorf** werden auch immer besser – und vor allem merkt man ihnen die Freude am Spiel an – strahlenden Gesichter bei ihren Toren. Nichts geht ohne die „Kämpferin vorm Herrn“ **Jasmin Macht**– die trotz ihrer 9 Tore manchmal noch etwas überhastet bei den Torwürfen agiert. Komplettiert wird die Frauen-Power durch **Melina Stark**.

Das interessanteste Spiel war der Krimi gegen den **LTV**. Der nicht so stark eingeschätzte Gegner hatte sich durch einen MINI verstärkt. Und das ist ein Juwel. Begeistert wie er sich aufgrund seiner Schnelligkeit immer wieder durchsetzte und nahezu alle Tore erzielte. So lag die TG schnell mit 3:7 zurück. Am Ende wurde durch 3 Tore von J&J (Jasmin und Justin) ein fast schon aussichtsloses 7:10 innerhalb von 2 Minuten noch in ein etwas glückliches, aber aufgrund der kämpferischen Leistungssteigerung nach dem Wechsel verdientes, **10:10** umgewandelt. So bleiben beide Teams in dieser Saison ungeschlagen.

*Team 98: Robin Vorsich (14 Tore), Simon Bombosch (13), Robin Wenske (11), Pascal Jacobs (8) und Patrick Jansen (4).*

*Team 99+: Jasmin Macht (9), Justin Erdmann (7), Pascal Langenberg (4), Jann Hassenpflug (2), Timo Mebus (2), Isabel Lüdorf (1) und Melina Stark.*

Es fehlen verletzungsbedingt: *Patrick Wirths* (Kieferanbruch) und *Max Messerschmidt* (verrengter Halswirbel). Gute Besserung.

Bombe vom 11.12.2006

### Weihnachtsfeier mit dem kleinen Vampir im T.i.C.

Am Sonntag 3.Dezember trafen sich die kompletten 14 Kinder der F-Jugend mit Ihren Eltern und Geschwistern im T.i.C. zum Weihnachtsstück „Der kleine Vampir“. Im Anschluss an das schöne Theaterstück gab es für alle Kids als **Weihnachts-präsent** einen schwarz-blauen **Trainingsanzug** der Marke alpas. Finanziert wurden diese durch eine großzügige finanzielle Spende der Firmen

**Knut Schmalfeld GmbH aus Bochum** ([www.k-stahl.de](http://www.k-stahl.de))

und

**Firth Cleveland Steel Strip aus GB** ([www.firthclev.co.uk](http://www.firthclev.co.uk)).



Bombe vom 11.12.2006

## Alle Kids trafen beim Torfestival mit 74 Toren

Genauso hatte es sich das Trainergespann vorgestellt: Das stärkere **Team 98** sollte in den Spielen gegen die sehr starke F1 des Vohwinkler STV und gegen Velbert/Langenberg richtig gefordert werden und die Spieler des **Teams 99+** sollten sich gegen die deutlich schwächeren Mannschaften von LTV und Vohwinkel II mit Ihren Torerfolgen das notwendige Selbstvertrauen holen. Am Ende wusste das Duo nicht, worüber es sich mehr freuen sollte: Über die sehr spielstarke (wenn auch letztendlich im Abschluss nicht immer voll konzentrierte) Vorstellung des Team 98 oder über den in der Höhe doch überraschenden Torsiegen des Teams 99+, bei dem insbesondere Jasmin Macht, Patrick Jansen, Patrick Wirths, Max Messerschmidt und nicht zuletzt Neuling Timo Mebus mit so vielen Tore wie nie zuvor glänzten.

Das **Team 98** – angeführt durch die schon technisch gut versierten Goalgetter Robin Vorsich, Robin Wenske und Simon Bombosch – wurde dieses Mal ergänzt durch Justin Erdmann und Pascal Langenberg. Im 1.Spiel gegen **Vohwinkel I** legten sie los wie die Feuerwehr und führten schnell 6:2. Doch dann zeigte der Gegner, dass er neben Beyeröhde zu unserem stärksten Kontrahenten in dieser Saison zählt. Nach dem 6:6-Ausgleich blieb das hochklassige Spiel bis zum 12:12 völlig ausgeglichen. Erst am Ende setzte sich die CTG mit **16:13** durch.

Im 2.Spiel gegen **Velbert/Langenberg** entsprach man dem Wunsch des gegnerischen Trainers und setzte unplanmäßig in der ersten Hälfte auch die etwas schwächeren und jüngeren Spieler des Teams 99+ ein. Max Messerschmidt, Justin und Jasmin erzielten bis zur Halbzeit eine 5:2-Führung, die das Team 98 in der zweiten Hälfte gegen die Top Five des Gegners bis zum Endstand von **14:11** verteidigte. Neben den mehrfachen Torschützen Robin, Robin und Simon freute man sich besonders über das Tor von Pascal Langenberg, der sich genauso wie Justin prima am schon meist sehr ansehnlichen Zusammenspiel beteiligte.

Und dann kam in den beiden letzten Spielen gegen den LTV und Vohwinkel II die Stunde der Spieler, die sonst nicht so häufig über ihre eigenen Tore jubeln können. Dabei schoss die zuletzt im Abschluss eher glücklose Jasmin „den Vogel ab“ und traf insgesamt gleich 13 (!) Mal. Doch auch alle anderen Kids wie Jann Hasenpflug und Melanie Stark zeigten deutliche Fortschritte in ihrer Entwicklung. Besondere Freude kam bei Isabel Lüdorfs erstem F-Jugend-Tor auf und Timo, der seine positive Entwicklung aus dem Training noch weiter steigerte, traf bei seinem Turnier-Debüt gleich 4 Mal. Der überdurchschnittlich talentierte 99er Pascal Jacobs war nicht nur 9 Mal erfolgreich, sondern kam auch der Aufforderung seiner Trainer nach, seine Mitspieler in Szene zu setzen.

Am Ende standen für das **Team 99+** mit dem **16:4** gegen den **LTV** und dem **28:0** gegen **Vohwinkel II** zwei überlegenden Siege. Beide Teams haben somit alle ihre 6 Turnierspiele in dieser Saison gewonnen.

In den nächsten Wochen sieht das Trainingskonzept neben der weiteren Verbesserung des Zusammenspiels vor allem das Erlernen des richtigen Abwehrverhaltens vor.

*Team 98: Robin Vorsich (10 Tore), Robin Wenske (7), Simon Bombosch (7), Justin Erdmann (2) und Pascal Langenberg (1).*

*Team 99+: Jasmin Macht (13), Pascal Jacobs (9), Patrick Wirths (7), Patrick Jansen (6), Max Messerschmidt (6), Timo Mebus (4), Isabel Lüdorf (1), Jann Hasenpflug (1) und Melina Stark.*

Bombe vom 08.11.2006

## Erfolg beim Freundschaftsspiel bei der HSG Radevormwald-Herbeck

Die turnierlose Zeit nutzte die **F-Jugend** und folgte am Samstag einer Einladung der **HSG Radevormwald-Herbeck** zu einem Freundschaftsspiel. Als das größte Problem erwies sich dabei das Betreten der Sporthalle Jahnstraße, da der Hallenwart den Termin wohl buchstäblich verschlafen hatte. Das Spielfeld war etwa so groß wie in der Bromberger Halle und war somit perfekt für ein Spiel 6:6 mit abgehängten Toren.

Beim gastfreundlichen Gastgeber hatten wohl sehr viele Kinder erst in den letzten Monaten mit dem Handballsport angefangen, so dass es ein sehr ungleiches Duell war. Dennoch war es für die CTG-Kids eine wirkungsvolle Übungseinheit.

Aufgrund der Herbstferien reisten die „Bombosch/Macht-Schützlinge“ mit nur einem kleinen Kader von 8 Spielern + 1 Torwart an, wobei Neuzugang **Timo Mebus** zu seinem ersten Spieleinsatz kam und **MINI Lars Primke** erste Erfahrungen auf dem großen Feld sammeln konnte.

Schnell wurde deutlich, dass die Cronenberger Kids den Gastgebern in allen Belangen überlegen waren. Als man nach dem ersten 10-minütigen Spielviertel bereits mit 8:0 führte, wurden vom Trainergespann für die Kinder Vorgaben bzgl. der Spielweise gemacht. Diese wurden von allen glänzend umgesetzt. Die Kinder sollten nicht mehr durch Alleingänge und Einzelaktionen zum Torerfolg kommen, sondern ausschließlich durch Zusammenspiel mit schnellen, festen und genauen Pässen. Toll, welche Spielkultur sich dabei bereits zeigte. Erfreulich auch, dass es dabei kaum egoistische Aktionen gab, ja zeitweise das Abspiel sogar übertrieben wurde, als sich beispielsweise Robin, Robin und Simon knapp 1 Meter vor dem Kreis noch zweimal den Ball zuspielten – und dieses nicht aus Überheblichkeit heraus, sondern aus Spiellaune.

Nach dem 17:0 zur Halbzeit wurden die Vorgaben noch verstärkt. 5 Minuten lang sollte versucht werden, dass Jasmin, Timo und Lars zum Torwurf kamen. Leider war **Jasmin Macht** dabei beim Abschluss etwas glücklos. Toll dann wieder die Umsetzung der Vorgabe der letzten Viertelstunde, nicht mehr zu prellen, sondern ohne zu tippen sofort zum Mitspieler zu passen.

Am Ende gab es noch einmal großen Jubel, als der Gastgeber in der Schlussekunde beim 1:30 zum verdienten Ehrentreffer kam. Bis dahin war der gute, aber leider kaum geforderte **Patrick Wirths** nicht zu überwinden gewesen.

Vorne trafen die technisch bereits schon sehr versierten **Robin Vorsich**, **Robin Wenske** und **Simon Bombosch** fast nach Belieben. Neben der ständig wachsenden Spielkultur, erfreute sich das Trainerduo besonders an den schnörkellosen – ja fast strichartigen - „Hammerwürfen“ von rechts außen durch **Pascal Jacobs**. Toll, seine Entwicklung. Und ein Extra-Lob gab es für **Justin Erdmann**. Noch am Freitag beim Trainingsspiel gegen die weibliche E-Jugend wegen seiner Fallsucht und seines Dribbelns bis zum Verlust des Balles getadelt, setzte er diese Anregungen keine 24 Stunden später vorbildlich um und kam dabei verdienter Maßen zu drei blitzsauberen Toren. Kompliment.

Trotz der einseitigen Partie haben die CTG-Kids wieder viel gelernt und auch für die HSG Radevormwald-Herbeck war es wohl eine lehrreiche Übungseinheit, denn einen Tag später wurde gleich das erste Saisonspiel gegen den SV Wipperfürth mit 3:0 gewonnen.

*Der Kader: Robin Vorsich (10 Tore), Simon Bombosch (6), Robin Wenske (6), Pascal Jacobs (5), Justin Erdmann (3), Jasmin Macht, Timo Mebus, Lars Primke und Pattrick Wirths (TW).*

Bombe vom 16.10.2006

### Tolle Stimmung beim eigenen Turnier

Am Samstag war die CTG Ausrichter des ersten F-Jugend-Turniers des Handballkreises Wuppertal-Niederberg nach der Ära Hans-Jürgen Krugmann. Dank des Engagements aller Eltern (beim Auf- und Abbau, beim Thekenverkauf und am Kampfgericht) und Spieler(innen) der weiblichen B- und männlichen A-Jugend als Schiedsrichter wurde das erstmals von der Nachfolgerin Coco Bangert betreute Turnier – trotz der kurzfristigen Absage des MTV Elberfeld – eine rundum erfolgreiche Veranstaltung.

Die Trainer hatten die 12 Kinder in 2 Mannschaften eingeteilt: „**Team 98**“ und „**Team 99+**“. Im „Team 98“ agierten sechs Spieler des Jahrgangs 98 und im „Team 99+“ wurden die vier Kinder des Jahrgangs 99 durch 98er-Kinder unterstützt.

Im ersten Spiel des „Teams 99+“ gegen **Mettmann-Sport II** war es Pascal Jacobs der mit einem Viererpack die Mannschaft mit 4:1 in Führung brachte. Als dieser dann nach dem Seitenwechsel (4:2) nicht mehr auf dem Spielfeld stand, fassten auch die anderen Spieler mehr Mut und so kamen Max Messerschmidt (3), Pascal Langenberg (2) und Pattrick Wirths (1) zu viel umjubelten Toren. Das sollte Ihnen nach den guten Trainingsleistungen weiter Auftrieb geben. Doch auch Justin Erdmann, Jann Hassenpflug und Isabel Lüdorf kämpften aufopferungsvoll und trugen somit zum sicheren **10:6** bei. Auch bei ihnen wird sich bei den nächsten Turnieren noch mehr Torgefährlichkeit einstellen. Sein Debüt gab der 99er Pascal Remy.

Das erste Spiel des „Teams 98“ gegen **TV Beyeröhde** hielt, was es versprach. Beide Mannschaften zeigten, dass sie zu den 3-4 besten Teams im Tal gehören. Phasenweise stand das immer spannende Spiel bereits auf einem technisch hohen Niveau. Insbesondere auf Cronenberger Seite kombinierten die Kids schon so miteinander, so dass es Szenenapplaus von der Tribüne gab. Fast immer schön abwechselnd trafen die Top-Scorer Robin Vorsich (6), Simon Bombosch (5) und der noch durch eine Schiene am Knöchel gehandicapte Robin Wenske (3). Dabei wurden sie von Jasmin Macht und Pascal Jacobs (kurzfristig eingesprungen für Luca Backhaus) glänzend in Szene gesetzt. Über 3:1, 8:4, 9:7, 11:7 und 13:9 stand es am Ende **15:11**.

Nach dem 5:5 beim Meistercup trat man mit dem „Team 98“ mit einer gehörigen Portion Respekt gegen den **WSV** an. Doch auch in diesem Spiel waren die CTG-Kids die besser zusammenspielende Mannschaft und gewannen somit am Ende verdient mit **11:4**. Die dabei auftretenden technischen Fehler (Übertreten beim Kreis, Chancenauswertung) gilt es in den nächsten Wochen zu minimieren.

Im zweiten Spiel des „Teams 99+“ traf man auch **Neviges**. Auch im diesem Spiel taten Max, Pattrick und Pascal L. mit ihren Toren viel für ihr Selbstvertrauen. Toll, wie jetzt langsam im zweiten F-Jugend-Jahr der Knoten platzt. Schade nur, dass Justin nicht mit einem Tor belohnt wurde. Nach einem 1:2 Rückstand und einem 4:2 zur Halbzeit stand es am Ende **8:4** für Cronenberg.

„Team 98“: Robin Vorsich (9 Tore), Simon Bombosch (9), Robin Wenske (7), Jasmin Macht, Pascal Jacobs (1) und Pattrick Wirths (Tor).

„Team 99+“: Pascal Jacobs (7), Max Messerschmidt (4), Pascal Langenberg (4), Pattrick Wirths (3), Justin Erdmann, Jann Hassenpflug, Isabel Lüdorf, Pascal Remy und Simon Bombosch / Jasmin Macht / Robin Wenske (Tor).

Bombe vom 19.09.2006

### **F-Jugend Turnier Samstag 16.9 ab 14 Uhr Küllenhahn**

Um 14.00 Uhr eröffnet am Samstag in der Sporthalle Küllenhahn die CTG als Ausrichter mit dem Spiel gegen Mettmann-Sport das F-Jugend-Turnier des Handballkreises Wuppertal-Niederberg. In der Zeit von 14 – 19 Uhr wird auf 2 Spielfeldern in 24 Spielen zwar um den Ball, aber nicht um Punkte gekämpft. Dabei hat jede der 24 Mannschaften (aus 16 Vereinen) jeweils 2 Spiele á 2 x 10 Minuten.

Spannung und guten Sport versprechen nach den bisherigen Eindrücken insbesondere die Spiele gegen Beyeröhde (15.15 Uhr) und WSV (16.30 Uhr), die neben Cronenberg wohl zu den stärksten F-Jugend-Teams in dieser Saison zählen dürften. Im letzten Spiel trifft man um 17.45 Uhr auf den Vohwinkler STV. Am Freitag wird sich entscheiden, ob Robin Wenske nach seinem Knöchelanbruch wieder mitmischen kann.

Der Eintritt ist natürlich frei und für das leibliche Wohl sorgen die Eltern der Kids. Ein Dankeschön vorab schon einmal an einige Spieler(innen) der A-Jugend und weiblichen B-Jugend, die die Spiele als Schiedsrichter leiten werden.

Handballinteressierte Mädchen und Jungen der Jahrgänge 1998/1999 können auch einfach mal vorbeischaun und uns bei Interesse ansprechen.

Bombe vom 13.09.2006

### **Viel Spaß und Erfolg beim WZ-Pokal**

Auch beim zweiten Turnier der neuen Saison begeisterten die 7- und 8-jährigen Kids wieder ihre Eltern – und auch ihre Trainer. Bei der 10. Auflage des **WZ-Pokal** im Sportzentrum Küllenhahn gab es nach vier siegreichen Spielen am Ende wieder eine Medaille für jeden Spieler und pro Mannschaft einen Pokal.

Alle vier Spiele gewann man recht deutlich:

12:3 gegen Friesen/BTG  
21:0 gegen Heiligenhaus  
9:5 gegen MTV Elberfeld  
10:5 gegen Mettmann

Eigentlich wäre es unfair aus einer geschlossenen guten Mannschaftsleistung einen einzelnen Spieler herauszuheben, doch in einem Fall sollte man eine Ausnahme machen: „Wo habt Ihr den denn ausgegraben? – der hat ja echt Talent“ war die Frage eines Cronenberger Torhüters auf der Tribüne. Gemeint war Pattrick Wirths, der in zwei Spielen als Entdeckung des Turniers ein glänzendes Debüt als Torwart feierte und dabei zeigte, dass er eine gute Veranlagung dafür mitbringt.

Toll aber auch mit anzusehen, dass mit Max Messerschmidt, Luca Backhaus, Patrick Jansen, Justin Erdmann, Jasmin Macht und Pascal Langenberg Kinder in ihrem 2. F-Jugend-Jahr nun einen großen Schritt nach vorne gemacht haben und für Ihren tollen kämpferischen Einsatz auch mit Toren belohnt wurden.

Nahtlos in das zeitweise schon sehr gute Zusammenspiel haben sich auch die bisherigen MINIS Isabel Lüdorf und Jann Hasenpflug eingefügt. An Ihnen werden wir noch viel Spaß haben. Schon sehr weit in seiner handballerischen Entwicklung ist bereits Pascal Jacobs – in seinem eigentlich auch erst ersten F-Jugend-Jahr.

Aufgrund des schon sehr disziplinierten Abwehrverhaltens (natürlich kommt es schon mal vor, dass zwei Spieler einen Gegenspieler decken – doch meist merken die Kinder dieses selber und reagieren dann), gelingt es häufig, dem Gegner den Ball abzujagen und dann selber auf das Tor zu stürmen. Diese Fähigkeit, verbunden mit schon einer recht guten Torquote, ist bei Robin Vorsich, Robin Wenske und Simon Bombosch am stärksten ausgeprägt, so dass diese folglich zu den meisten Toren kommen.

Doch über Siege jubeln – das tun sie alle gemeinsam ohne Neid – und die Mannschaft ist auf einem guten Weg, noch mehr zu einem eingeschworenen Team zu werden.

Nun freuen wir uns alle auf das von uns ausgerichtete Turnier am Samstag 16.09. ab 14.00 Uhr im Sportzentrum Küllenhahn.

***Der F-Jugend-Kader:*** Luca Backhaus (2), Simon Bombosch (8), Justin Erdmann (2), Jann Hasenpflug, Pascal Jacobs (3), Patrick Jansen (4), Pascal Langenberg (1), Isabel Lüdorf, Jasmin Macht (2), Max Messerschmidt (3), Robin Vorsich (16), Robin Wenske (11) und Patrick Wirths.



Bombe vom 04.09.2006

## **WZ-Pokal-Turnier am Sonntag in Küllenhahn**

Am kommenden Sonntag steigt ab 10.00 Uhr in den Sporthallen Küllenhahn die 10.Auflage des WZ-Pokal-Turniers für MINI- und F-Jugendmannschaften. Und die TG ist mit jeweils 2 Mannschaften dabei.

Eine ideale Gelegenheit für handballinteressierte - aber noch unentschlossene - Mädchen und Jungen im Alter von 4 und 8 Jahren einmal MINI-Handball live zu erleben.

Siegerehrung für alle Mannschaften gibt es ab 14.40 Uhr. Einfach mal vorbeischauen. Spaß ist dabei garantiert.

Ansprechpartner und Trainingszeiten zu den Teams der TG findet man unter der Rubrik "Mannschaften".

Bombe vom 24.08.2006

## **Turniersieg für F-Jugend beim Meister-Cup 2006**

oller Saisonauftakt für unsere F-Jugend beim WSV-Meister-Cup 2006.

5 Mannschaften spielten am Sonntag um den Turniersieg am Küllenhahn. Für uns war das der 1. Spieltag nach einer langen Sommerpause. Mit nur einem Training können wir nicht gerade von einer guten Vorbereitung auf das Turnier sprechen, aber unsere Kids haben nicht viel vom Handballspielen in den Ferien verlernt. Alle haben sich darauf gefreut, wieder Handball zu spielen und gute Leistung zu bringen.

Gleich im ersten Spiel (was auch das Spannendste war) mussten wir gegen den Gastgeber WSV ran. Hier können wir nur zum Erfolg kommen, wenn wir mit den erfahrensten Spieler unserer Mannschaft auflaufen. Tolle Torchancen und gute Spielzüge auf beiden Seiten. Keine Mannschaft konnte sich richtig absetzen. Dank unserer Torjäger Robin Wenske und Robin Vorsich, die die wichtigen Tore in diesem Spiel gemacht haben und der guten Leistung von Jasmin, Luca, Justin und Pascal Jacobs und unserem Torwart Max Messerschmidt, hieß es dann am Ende der Begegnung 5:5, welches für beide Mannschaften ein gerechtes Ergebnis war.

In den drei darauffolgenden Spielen kamen dann alle Cronenberger Spieler zu ihrem Einsatz. Auch unsere Neuzugänge in der F-Jugend wie Isabel Lüdorf, Jann Hassenpflug und Patrick Wirths haben sich prima in die Mannschaft eingefunden. Jann und Patrick kamen sogar zu ihren ersten Torerfolgen. Weiter so !!! Auch Patrick Jansen und Pascal Langenberg haben heute eine sehr starke Leistung gebracht und wurden mit mehreren Toren dafür belohnt. Die Spiele gegen die Mannschaften vom TV Arnsberg 2 und 1 wurden mit 7:2 und 8:4 gewonnen. Im letzten Spiel ging es dann gegen die Mannschaft vom TSV Bayer Dormagen. Hier wollten sich die Kids vom TG Cronenberg den Turniersieg sichern und machten so viele Tor, wie sie konnten. Am Ende stand es dann 17:0 für uns und der Turniersieg war damit gesichert.

Bei der Siegerehrung gab es dann für jedes Kind eine Medaille. Für den Turniersieg gab es zusätzlich einen Pokal und eine Urkunde, sowie einen Handball fürs Training. Ein Dank an den Ausrichter WSV für das gelungene Turnier. Wir kommen gerne wieder.

Luca Backhaus, Justin Erdmann, Jann Hassenpflug (1), Pascal Jacobs (5), Patrick Jansen (6),

Pascal Langenberg (4), Isabel Lüdorf, Jasmin Macht (3), Max Messerschmidt, Robin Vorsich (12), Robin Wenske (5) Patrick Wirths (1)

Nächstes Turnier für uns ist der WZ-Pokal am 27.08.2006 am Küllenhahn.

Rolf Macht



Rolli vom 13.08.2006